

S a t z u n g

über die Änderung des Bebauungsplanes "Gries" in Horb am Neckar-Bildechingen

Aufgrund von § 2 Abs. 1, § 9 und § 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2221), § 111 der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg vom 20.6.1972 (Ges.Bl.S. 351) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 22. Dezember 1975 (Ges.Bl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat am 3. Oktober 1978 die Änderung des Bebauungsplanes "Gries", der am 15. März 1976 in Kraft getreten ist, als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes ist der Lageplan zum Bebauungsplan "Gries" vom 5. Mai 1975.

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Lageplan nach § 1 wird zeichnerisch (durch ein Deckblatt) geändert nach Maßgabe der Begründung des Stadtbauamtes - Referat 32 - vom 8. Juni 1978.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

Der geänderte Bebauungsplan besteht nunmehr aus:

1. Lageplan zum Bebauungsplan "Gries" (Maßstab 1 : 500), gefertigt am 5. Mai 1975 vom Stadtbauamt - Referat 32 -, geändert mit Deckblatt des Stadtbauamtes - Referat 32 - vom 8. Juni 1978.
2. Längenschnitten der Straßen A, B und C (Maßstab 1 : 500/100), gefertigt am 5. Mai 1975 vom Stadtbauamt - Referat 32 -.
3. Textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan "Gries", gefertigt vom Fachbüro Laubis am 9. Juli 1974; ergänzt am 5. Mai 1975 durch das Stadtbauamt - Referat 32 -.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.



Bürgermeisteramt

[Handwritten signature]
H a e g e l e

Anmerkung:

- a) Die ortsübliche Bekanntmachung der vereinfachten Änderung erfolgte am 20. Dezember 1978.
- b) Die vereinfachte Änderung entsprechend dem Deckblatt vom 8. Juni 1978 wurde somit am 20. Dezember 1978 rechtsverbindlich.

7240 Horb a.N., den 20. Dezember 1978
Bürgermeisteramt
Im Auftrag

[Handwritten signature]

Kronenbitter